

Session 2018/2019: „Karneval Italia in Bella Monasteria“

Zwei neue Lokomotivführer ehrenhalber

Förderverein der KG Pängelanton

MÜNSTER-GREMMENDORF. Niederdeutschen Bühne be-
Viel Klönen gab es am Frei-
tag beim Grünkohl-Essen
des Fördervereins der KG
Pängelanton, aber auch zwei
neue Ehren-Lokomotivführer
wollte Detlev Simon „ver-
eidigen“. Sie tragen wesent-
lich dazu bei, die Kosten für
die Lok zu stemmen, den
„Pängelanton“ oder eben
„Klingelnden Anton“.

Beim Kassenbericht kün-
digte Detlev Simon, Vize der
KG, an, dass das Darlehen
für die vor drei Jahren
durchgeführte Renovierung
der Lok 2020/21 zurückge-
zahlt sein werde. „Geld für
Anschaffungen haben wir
nicht.“ In den nächsten Jah-
ren stehen Renovierungen
an der Substanz des Mu-
seums an.

Erschienen war 42 Ehren-
Lokomotivführer Andreas
Schwegmann, auch bekannt
als Andreas I., Hippenmajor
der Session 2010 der KG Zi-
BoMo, und daher blau-gelb
bemüht. Verhindert war Pel-
ter Boldog, Besuchern der

Niederdeutschen Bühne be-
kannt als Regisseur und
„sehr guter“ Schauspieler, so
Simon. Darüber sei er auch
der KG Pängelanton „sehr
verbunden“. Boldog ist nun
der 44. Ehren-Lokomotiv-
führer. Schatzmeisterin Ros-
witha Jolink fiel zu ihm
auch gleich das Stück „Der
Weihnachtsmann“ ein – sie
ist an der Bühne die Souff-
leuse. Mit einem Foto mit
beiden neuen Ehren-Loko-
motivführern werde es wohl
nichts, so Simon: „Wenn er
jetzt ein Double hätte – aber
Boldog kann man nicht dou-
beln.“

Der Verkauf für das aktu-
elle Stück laufe gut, meinte
sie an der Seite der Leiterin
der Bühne, Gaby Schniggen-
diller. Letztere wies darauf
hin: Nur noch für die Vor-
stellung am 24. November
sind Karten verfügbar. Das
nächste große Ereignis ist
die Gala der KG Pängelanton
in der Halle Münsterland am
16. Februar.

Andreas Hasenkamp



**Ehrenlokomotivführer Andreas Schwegmann (3.v.l.) mit (v.l.) Peter Kühnel, Roswitha Jolink, Gaby Schniggen-
diller, Detlev Simon und Jochem Lüke.**FOTO: ANDREAS HASENKAMP

Die „Schlagerküche“ brodelt wieder

Narrenzunft vom Zwinger

MÜNSTER. Als „Schlagerkü-
che des münsterschen Karne-
vals“ ist die Narrenzunft
vom Zwinger quasi verant-
wortlich für den guten Ton
in der fünften Jahreszeit.
Das Liederheft der 1948 ge-
gründeten Kooperation bie-
tet von „Komm wir trinken
Brüderschaft“ bis zur „Lady
Karneval“ zahlreiche be-
kannte, aber auch seltener
veröffentlichte Songs, viele
Texte sind von den Akteuren
aus den eigenen Reihen ge-
schrieben worden.

Zum Narrenauftritt am
Samstag im Paohlbürgerhof
stellte Vizepräsident und
Sänger Dirk Ogriseck das
neue Lied „Liebe, l'amour
und amore“ vor, Text und
Musik stammen ursprüng-
lich vom unvergessenen
Kalli Winter und sind nun
von Werner Fehmer neu in-
szeniert worden.

Mit weiteren Liedern wie
„Was wär das Leben ohne

Spaß“ und „Nicht nur die
großen Sachen“ begeisterte
Ogriseck die Narrenschar im
Paohlbürgerhof. Berni
Lehmkuhl, neuer Ehrensen-
ator der Zwinger-Narren,
stieg als „Autofahrer“ in die
Bütt. Auch Senatspräsi-
dentin Petra Neurohr als „Mia
aus Hohenholte“ kam an
beim Publikum. Zum Finale
sangen alle „Am Rosenmon-
tag sehen wir uns wieder“,
bis dahin gibt es aber bei
der Narrenzunft noch meh-
rere Chancen für ein Treffen
mit karnevalistischen Freun-
den.

Ein Höhepunkt wird die
Verleihung des Knabbelor-
dens am 15. Februar an den
ehemaligen Stadtprinzen
Folker Flasse ebenfalls im
Paohlbürgerhof sein. An die-
sem Abend tritt auch das Va-
druper Fanfarenkorps auf,
Prinz Leo wird ebenfalls mit
von der Partie sein.

Helmut P. Etkorn



**Der Vorstand der Narrenzunft vom Zwinger feierte mit
viel Gesang und guter Laune den Karnevalsauftakt im Pa-
ohlbürgerhof** FOTO: HPE

Närrischer Start ohne Prinz

MÜNSTER. Auf dem Prinzipalmarkt starteten Münsters Narren am Samstag in die neue Session. Rund 1000 feierten mit – die Prinzenproklamation erfolgt allerdings erst im Januar.



Die Jugend ist bereits proklamiert: Kristin Steinbrede und René Kramer bekamen von Oberbürgermeister Lewe Zepter, Mütze und Diadem überreicht. Ihr Debüt auf der großen Narrenbühne hatte die neue Stadtlöre der karnevalistischen Stadtwache, Annkathrin Milde (oben rechts). FOTOS: HPE

Münsters Narren sind jetzt auch ganz offiziell in ihre Fünfte Jahreszeit gestartet. Beim Karnevalsauftakt am Samstagmittag auf dem Prinzipalmarkt fehlte allerdings der wichtigste Mann: Leo Squillace, der beim Open-Air-Start der Jekken eigentlich als neuer Prinz Karneval proklamiert werden sollte, stand nicht auf der Bühne.

Am 11.11. war seine Mutter in Italien gestorben, Prinzen- und Bürgerausschuss verzichteten deshalb auf Einvernehmen mit Squillace auf ein lustiges Bühnenspektakel für den Prinzen- und Generalprinzenmarschall Bernard Homann wendete

sich mit einer Botschaft des designierten Prinzen an die zahlreich versammelte Narrenschar. „Ich bedanke mich für euer großes Verständnis und erlebe gerade traurige Tage. Genießt jede Sekunde Karneval mit viel Freude. Es ist eine große Ehre für mich, im neuen Jahr mit euch glückliche Momente erleben zu dürfen!“

Und spätestens ab der Proklamation am 7. Januar während des Prinzenabend- und Prinzenfestes sind die närrischen Segel gesetzt. Homann: „Wir starten dann voll durch und rocken die Säle.“

Mit der zeitlichen Verschiebung des Auftaktveranstal- tung in die Mittagsstunden hatte der Bürgerausschuss ein Experiment gewagt, das

offensichtlich aufging. Der Prinzipalmarkt war zwischen Rathaus und Lamberti fest in der Hand der Narren, gut 1000 werden es gewesen sein.

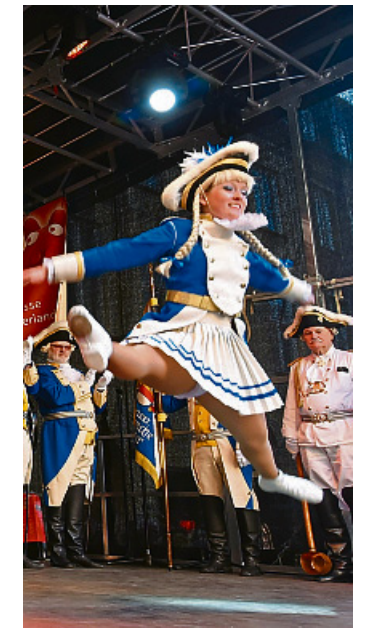
Die Gesellschaften hielten ihr Versprechen und kamen mit starken Abordnungen und auch das für die Jahreszeit optimale Wetter mit viel Sonnenschein spielte den Verantwortlichen um Bürgerausschuss-Präsident Dr. Helge Nieswandt in die Karten. Das auf zwei Stunden gestraffte Programm selbst war kurz und knackig, besonders der Showtanz der Aaseekü- chen „Schweinchen im Welt- all“ entzückte das närrische Publikum.

Eine Proklamation gab es dann aber dennoch. Kristin

Steinbrede und René Kramer, beide von der KG ZiBoMo Wolbeck, regieren als neues Stadtjugendprinzenpaar. Unter dem Motto „Mit der Jugend in Kombination hat Münsters Karneval Tradition“ will das dynamische Doppel aus dem Südosten besonders den Nachwuchs für die Narretei begeistern.

Oberbürgermeister Markus Lewe, der Mütze und Zepter an das Paar überreichte, bekam von der Jugend einen Gutschein für eine Tanzstunde geschenkt. „Wenn Lewe auf dem Prinzipalmarkt den Wiener Walzer tanzt, werden sich alle Freunde des Karnevals schwingvoll bewegen“, so Kramer.

Von der wie schon bei der Schlüsselübergabe Anfang



des Jahres quer auf den Prin-
zipalmarkt gestellten Bühne
bot sich laut Homann und
Nieswandt „ein traumhaftes
Bild“. Die Überlegungen, den
Start in die Session als In-
door-Veranstaltung in die
Halle zu verbannen, sind da-
mit wohl endgültig in den
Schubladen der Verantwort-
lichen verschwunden.

Helge Nieswandt: „Diese
Blick von hier oben nach so
viel Vorbereitung tut unend-
lich gut. Danke, dass die Ge-
sellschaften sich für den Bei-
halt des Open-Air-Charak-
ters entscheiden haben und
auch so zahlreich gekommen
sind.“

Mehr Bilder zum Thema
in den Fotogalerien auf
www.muensterschezeitung.de

Närrisches Lob für Saskia Gotthal

Chefin des Schlossgeister-Tanzsportvereins ist jetzt Ehrensenatorin

MÜNSTER. Als Münsters „tan-
zende Gesellschaft“ in der
Krise steckte und beim einst
so erfolgreichen Amazonen-
tanzkorps der Schlossgeister
nur noch sechs Mädchen ak-
tiv waren, ergriff sie die In-
itiative. Mit 16 Jahren über-
nahm Saskia Gotthal als mit
Abstand jüngste Trainerin in
der Schlossgeister-Geschichte
die Regie über die Amazonen
und führte sie zurück in die
Erfolgsspur.

„Sie übersprang jede Hür-
de, die ihr im Weg stand.
Ehrgeiz, Fleiß, Perfektionis-
mus und die Liebe zum Detail
trieben sie von Erfolg zu Er-
folg“, so der langjährige Chef
im Schlossgeister-Tanzsport-
verein, Jürgen Felmet, am
Freitagabend bei der Ernen-
nung von Saskia Gotthal zur
Ehrensenatorin. 14 erfolgrei-
che Prüfungen vor der Royal
Academy of Dancing, vordere
Ränge bei Norddeutschen
Meisterschaften und bundes-
weiten Vergleichskämpfen,
über 30 aktive Tänzerinnen.
Inzwischen gehören die Ama-
zonen in Deutschland zu den
Top-Garden im karnevalisti-



Schlossgeister-Auszeichnung (v.l.): Vizepräsident Jörg Thiemann, Sebastian Thiemann, Jürgen Felmet, Saskia Gotthal, Annegret Busch, Franz Helmich und Präsidentin Petra Schattmann. FOTO: HPE

schon Tanzsport. „Ein Ver-
dienst von Saskia, die mit
ihrer Co-Trainerin Sonja
Kaup unser Dreamteam sind“,
so Felmet.

Als Senator, Dekorations-
meister, Wagenbauer und Or-
ganisator der Sommerfeste ist
Franz Helmich seit 1990 bei
den Schlossgeistern ein „un-
verzichtbares Urgestein“, so
Laudator Jörg Thiemann.

Deshalb wurde auch er „als
Dank für langjährige Treue
zur Gesellschaft“ bei der nä-
rrischen Auftaktveranstaltung
zum Ehrensenatoren der Ge-
sellschaft ernannt.

Eine Überraschungs-Lauda-
tio gab es für Ordensponso-
rin Annegret Busch, die nun
Ehrensenatorin der Gesell-
schaft ist. „Sie ist engagiert,
motiviert und stets am Start,

wenn eine helfende Hand be-
nötigt wird“, so ihr Ehrenre-
dner Sebastian Thiemann.

Im Programm gefielen das
Jugendprinzenpaar Kristin
und René, die Junioren-Gar-
de mit ihrem Schautanz „Das
große Backen“, die Marie-
chen Celina und Luisa sowie
das Amazonentanzkorps mit
einem Marschtanz.

Helmut P. Etkorn

1000 haben sich bereits angemeldet

Tanzsport-Event

MÜNSTER. Rund 1000 Aktive
haben sich bereits für die
Westfalenmeisterschaften im
karnevalistischen Tanzsport
angemeldet, durchgeführt
wird die Großveranstaltung
von der KG Schlossgeister am
1. und 2. Dezember in der
Stadthalle Hiltrup. Am Sam-
stag gehen bei der Jugend 43
Starter auf die Bühne, 48 Ju-
nioren machen ebenfalls mit.
Am Sonntag gibt es 49 Auf-
tritte der Altersgruppe Ü 15.
Die Gardien präsentieren
Marsch- oder Schautänze,
auch Paare und Solotänzerin-
nen sind am Start. Erfreulich
sind viele Meldungen aus der
Region. Neben Narrenzunft
Aasee, Schlossgeistern und
KG ZiBoMo sind Akteure aus
Neuenkirchen, Rheine, Ge-
scher, Coesfeld und Harse-
winkel dabei. Beginn jeweils
um 9 Uhr. Für den Sonntag
gibt es noch Eintrittskarten.
Weitere Informationen im
Internet unter www.kg-dieschlossgeister.de.